

gedruckt am: 21.06.2025

Name

Ross, Ludwig

Lebensdaten

1806-1859

Geburtsjahr

1806

Geburtsort

Ruhwinkel, Altekoppel

Todesjahr

1859

Sterbeort

Halle (Saale)

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/116630175>

Biografische Angaben

Ludwig Ross wurde am 22. Juli 1806 in Ruhwinkel bei Bornhöved geboren. Er studierte an der Christian-Albrechts-Universität in Kiel Klassische Philologie. Nachdem er dort mit einer Arbeit über Aristophanes' Komödie Die Wespen promoviert worden war, unternahm er seit 1832 ausgedehnte Studienreisen durch Griechenland, Westkleinasien und Zypern. Ross wurde Beauftragter von König Otto I. aus dem Haus Wittelbach, der Griechenland von 1832 bis 1862 regierte. Ross hatte die Aufsicht über die antiken Denkmäler und war 1837 erster Professor für Archäologie an der neu gegründeten Universität Athen. Er führte die ersten systematischen Ausgrabungen auf der Akropolis von Athen durch, wobei er von der damals noch üblichen Vorgehensweise, vor allem nach Kunstobjekten zu suchen, abwich, indem er auch dem Fundkontext Beachtung schenkte. 1843 kehrte Ross nach Deutschland zurück und erhielt mit Hilfe seines Freundes Alexander von Humboldt 1845 den Ruf auf eine Professur für Klassische Archäologie an der Universität Halle. Nach langer Krankheit nahm sich Ross am 6. August 1859 in Halle an der Saale das Leben.

Beruf / Funktion

Archäologe

Philologe

Schriftsteller

Andere Namen

Rossius, Ludovicus

Rossios, Ludwig

Ross, Ludovicus

Ludwig

Ross

Quelle für Namensansetzung

DbA

DEUTSCHES KUNSTARCHIV im Germanischen Nationalmuseum